

lichtwerk IM RAVENSBERGER PARK

Neu im Programm

ABGANG MIT STIL

Willie (Morgan Freeman), Joe (Michael Caine) und Albert (Alan Arkin) sind lebenslange Freunde und schießen das Rentnerdasein in den Wind und weichen erstmals im Leben vom Pfad der Tugend ab. Der Grund: Die von ihrer Firma bisher gezahlte Rente hat sich löst plötzlich in Luft aufgelöst. Als die drei die Rechnungen nicht mehr bezahlen und ihre Familien nicht mehr versorgen können, setzen sie alles auf eine Karte und planen einen halbschweren Coup, um eben jene Bank abzuzocken, die sich ihr Altenteil unter den Nagel gerissen hat. „Neuverfilmung der Gaunerkomödie ‘Die Rentnergang’ (1979) von Martin Ritt, in der drei Senioren eine Bank überfallen, um unbezahlte Hypothekenraten und die Defizite eines bankrotten Pensionsfonds auszugleichen. Anders als das Original wirft die trefflich besetzte Komödie ein verstärktes Augenmerk auf die schwierigen Lebensumstände der Figuren; dabei überzeugt sie durch den gewitzten Schlagabtausch zwischen den Protagonisten, deren moralisches Anliegen von der Enkelgeneration weitergeführt wird. Der mitunter etwas zotige Wohlfühlfilm verfolgt dabei durchaus gesellschaftskritische Anliegen.“ (filmdienst)



GOING IN STYLE R: Zach Braff. D: Morgan Freeman, Michael Caine, Alan Arkin, Joey King, Ann-Margret. USA 2016, 97 Min., ab 6, Erstausführung!

Reservierung: 0521 55 76 777 und www.lichtwerkkino.de



VERLEUGNUNG

Die amerikanische Universitätsprofessorin Deborah E. Lipstadt wird unerwartet zur Verteidigerin der historischen Wahrheit, als der britische Autor David Irving sie wegen Verleumdung verklagt. In ihrem jüngsten Buch hatte Lipstadt ihm die Leugnung des Holocaust vorgeworfen. Durch das britische Justizsystem in die Defensive gedrängt, steht sie nun gemeinsam mit ihren Verteidigern, angeführt von Richard Rampton, vor dem absurden Problem, nicht nur sich selbst zu verteidigen, sondern auch beweisen zu müssen, dass der Holocaust tatsächlich stattgefunden hat. „Den Prozessverlauf und die pragmatische Taktik der Verteidigung beleuchten der Regisseur Mick Jackson und der Autor David Hare im faktentreuen Justizdrama.“ (programmokino.de)

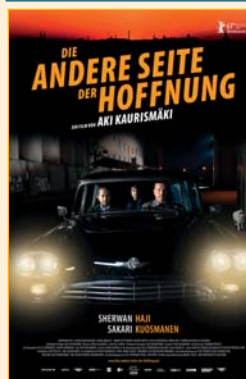
DENIAL R: Mick Jackson. D: Rachel Weisz, Tom Wilkinson, Timothy Spall, Andrew Scott. Großbritannien/USA 2016, 112 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!



ES WAR EINMAL IN DEUTSCHLAND

Mit einer guten Portion schwarzen Humors erzählt Sam Garbarski („Irina Palm“) die unglaubliche, aber wahre Geschichte des David Bermann (gespielt von Moritz Bleibtreu): Er überlebte als deutscher Jude das KZ und plant nach dem Krieg die Auswanderung in die USA. Gemeinsam mit ein paar Leidensgenossen schlawinert er sich als Wäschevertreter durch die Ruinen und bezirzt einsame Frauen, Kriegerwitwen und Heldenmütter. Doch es gibt ein paar Merkwürdigkeiten in Davids Vergangenheit, und die US-Militärpolizei lässt nicht locker. Eine tiefgründige Schelmenkomödie, in der Lachen und Weinen dicht beieinander liegen. (programmokino.de) Der Film „...nimmt eine für die Auseinandersetzung mit dem Holocaust ungewöhnliche Perspektive ein, indem er das Nachkriegsdeutschland aus Sicht der jüdischen Opfer erzählt.“ (Filmbewertungsstelle Wiesbaden)

R: Sam Garbarski, D: Moritz Bleibtreu, Antje Traue, Anatole Taubman, Tim Seyfi u.a., Deutschland/Luxemburg/Belgien 2017, 102 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!



DIE ANDERE SEITE DER HOFFNUNG

Als die finnischen Behörden entscheiden, Khaled in die Ruinen von Aleppo zurückzuschicken, beschließt er, illegal im Land zu bleiben. Wikström findet ihn schlafend im Innenhof vor seinem Restaurant. Vielleicht sieht er etwas von sich selbst in diesem ramponierten, angeschlagenen Mann. Aki Kaurismäkis Filme sind bekannt für ihren lakonischen, skurrilen und minimalistischen Stil. Seine Helden waren immer die „kleinen Leute“. Seit LE HAVRE hat Kaurismäki den Kosmos seiner filmischen „Underdogs“ um eine globale Komponente erweitert. Um diejenigen, die auf der Flucht sind und jetzt in der sozialen Hierarchie ganz unten stehen. Ausgezeichnet mit dem Silbernen Bär für die Beste Regie auf der Berlinale 2017!

TOIVON TUOLLA PUOLEN, B/R: Aki Kaurismäki, D: Sherwan Haji, Sakari Kuosmanen, Ilkka Koivula, Janne Hyytiäinen u.a. Finnland 2017, 98 Min., FSK: ab 6, fünfte Woche!



MOONLIGHT

... erzählt die berührende Geschichte des jungen Chiron, der fernab jeglichen Glammers aufwächst, ein einzigartiges Stück Kino über persönliche Augenblicke und Menschen, die uns prägen und den Schmerz der ersten Liebe, der ein Leben lang nachhallen kann. „Der beste Film des Jahres“ (New York Times)

R: Barry Jenkins. D: Alex Hibbert, Ashton Sanders, Trevante Rhodes, Naomie Harris, Mahershala Ali. USA 2016, 111 Min., FSK: ab 12, achte Woche!



LION – DER LANGE WEG NACH HAUSE

„... ein berührender, angenehm klischeefreier und hervorragend besetzter Film über einen Menschen auf der Suche nach seinen Wurzeln.“ (programmokino.de)

R: Garth Davis. D: Dev Patel, Nicole Kidman, David Wenham, Rooney Mara, Sunny Pawar. Australien/GB/USA 2016, 120 Min., FSK: ab 12, zehnte Woche!



LA LA LAND

Die leidenschaftliche Schauspielerin Mia und der charismatische Jazzmusiker Sebastian suchen das große Glück in Los Angeles. Sie halten sich mit Nebenjobs über Wasser und verlieben sich Hals über Kopf ineinander. Gemeinsam schmieden sie Pläne für ihre Zukunft auf der Bühne. „Wenn ihr in diesem Winter nur einen einzigen Film guckt, dann bitte diesen!“ (Brigitte)

B/R: Damien Chazelle. D: Ryan Gosling, Emma Stone, J.K. Simmons, 127 Min., FSK: ab 0, 16. Woche!



DIE WÜRDE DES BALLE O. FUSSBALL GEGEN DIE ORDNUNG

Im politisch aufgeladenen Geist der 70er Jahre machte sich eine Hand voll Jugendzentren auf die Socken und gründete Deutschlands erste alternative Fußball-Liga – die Wilde Liga Bielefeld. Vom DFB hatten die jungen Männer aus OWL genug. Sie wollten den mächtigen Funktionären, dem engen Regelwerk und der spröden Vereinsmeierei Paroli bieten – endlich frei und selbstbestimmt gegen den Ball treten.

R: Max Meis, 90 Min., keine Altersfreigabe beantragt, sechste Woche!

THE BOSS BABY

Dies ist die lustige und universelle Geschichte, wie die Geburt eines Babys das Familienleben grundlegend verändert. Der Säugling spielt in diesem Film natürlich die Hauptrolle und trägt dementsprechend Anzug mit Krawatte. Erzählt wird das Ganze aus der Sicht eines ungestümen und fantasievollen siebenjährigen Jungen namens Tim. „Basierend auf dem erfolgreichen Kinderbuch von Marla Frazee entwickelten die Schöpfer von „Madagascar“ einen unterhaltsamen, rasanten Animationspaß, in dem großenwahnsinnige Manager und übervorsorgliche Helikoptereltern gleichermaßen ihr Fett abbekommen.“ (programmokino.de)



R: Tom McGrath. 98 Min., FSK: ab 6, empfohlen ab 8 Jahre, 6,00 € Eintritt bis 14 Jahre!

WEITERHIN
IM PROGRAMM!!

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 5,- €!

DAS LICHTWERK-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 27.4. - 3.5.2017

| FILM | DO | FR | SA | SO | MO | DI | MI |
|-------------------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| ABGANG MIT STIL | 18.00 20.00 | 18.00 20.00 | 18.00 20.00 | 18.00 20.00 | 18.00 20.00 | | 18.00 |
| VERLEUGNUNG | 18.45 | 18.45 | 15.30 18.45 | 15.30 18.45 | 15.30 18.45 | 15.30 18.45 | 15.30 18.45 |
| DIE ANDERE SEITE DER HOFFNUNG | 16.10 20.30 | 16.10 20.30 | 16.10 20.30 | 16.10 20.30 | 16.10 20.30 | 16.10 20.30 | 16.10 20.30 |
| ES WAR EINMAL IN DEUTSCHLAND | 18.25 | 18.25 | 18.25 | 18.25 | 18.25 | 18.25 | 18.25 |
| MOONLIGHT | 16.30 | 16.30 | 16.30 | 16.30 | 21.00 | 21.00 | 21.00 |
| WÜRDE DES BALLE | 21.00 | 21.00 | 21.00 | | | | |
| LION | 15.00 | | 13.30 | 13.30 | | | |
| LA LA LAND | | | | 13.00 21.00 | | | |
| THE BOSS BABY | | | 14.00 | 14.00 | | | |

5. BIELEFELDER NAHOST FILMWOCHEN: JUNCTION 48 19.00

?!?SNEAK_PREVIEW?!? 21.00

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

SIEBEN MINUTEN NACH MITTERNACHT ab 4. Mai Krankheit und Kino, diese Mischung gerät häufig zum Rührstück der sentimentalsten Art. Wie die heikle Gratwanderung mit emotionaler Glaubwürdigkeit gelingt, zeigt dieses Drama um einen Teenager, der mit der unheilbaren Krebskrankheit seiner alleinerziehenden Mutter zurecht kommen muss. Basierend auf dem Roman von Patrick Ness, entwickelt der Spanier Juan Antonio Bayona (Das Waisenhaus) ein ebenso stimmiges wie bildgewaltiges Fantasy-Märchen über die Angst vor dem Tod - und den Mut, damit umzugehen. Leinwand-Ikone Sigourney Weaver gibt die nach außen sehr strenge, tatsächlich jedoch höchst verzweifelte Großmutter, die auch Aliens zur Tränen rühren dürfte. Bewegendes Arthaus-Kino der gefühlsechten Art! (programmokino.de)

JAHRHUNDERTFRAUEN ab 18. Mai Ein vergnüglich-verspielter neuer Streich des amerikanischen Independent-Filmers Mike Mills, dem mit „Thumbsucker“ einst ein cleveres Kinodebüt gelang. Annette Bening gibt großartig wie gewohnt die alleinstehende Mama mit Erziehungssorgen. Den fehlenden Vater-Ersatz sollen fortan zwei Freundinnen bieten. Nach anfänglichem Widerstand findet der sensible Teenager die geballte Frauen-Power gar nicht so übel. Neben der gekonnt erzählten Coming-of-Age-Geschichte - das Drehbuch war auch für den Oscar nominiert - wird ein zauberhaftes Zeitgeist-Kaleidoskop der späten 70er Jahre geboten samt pfiffiger Dialoge. Originelles Indie-Kino für Herz und Kopf! (programmokino.de)

RÜCKKEHR NACH MONTAUK ab 11. Mai Der Schriftsteller Max Zorn kommt zu einer Buchpremiere nach New York. Seine Lebensgefährtin Clara ist ihm vorausgereist, um an der US-Veröffentlichung mitzuarbeiten. In seinem Roman schreibt Max vom Scheitern

LICHTWERK EINTRITTSPREISE
Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€. | Montag: Normal 7,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.
BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

• LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK •

5. Bielefelder Nahost Filmwochen



Di 19.00 | **JUNCTION 48**
In Lod, einem Vorort von Tel Aviv, lebt Kareem, Ende 20, im täglichen Leben Call-Center-Telefonist. Sein Traum ist aber, mit seiner HipHop-Musik zum Star zu werden. Die wunderschöne Manar, mit der er nicht nur auf der Bühne ein Paar ist, gibt Kareem Halt, gerade nachdem sein Vater bei einem Autounfall ums Leben gekommen ist und seine Mutter schwer verletzt wurde. Seine Freunde halten sich mit Drogenhandel über Wasser, was immer wieder zu Konflikten führt. Die zunehmenden rassistischen Angriffe in seiner Heimatstadt, in der der jüdisch-palästinensische Konflikt täglich spürbar ist, lässt sich Kareem nicht länger gefallen. Zusammen mit Manar kämpft er mit seiner Musik gegen die Unterdrückung von Seiten der jüdischen, gleichzeitig auch gegen die engstirnigen, traditionellen Lebensentwürfe der palästinensischen Israelis.

R: Udi Aloni. D: Tamer Nafar, Samar Qudus, Salwa Nakkara. Israel/ D/ USA 2016, 97 Min., FSK: ab 12.

TIM'S Leihwagen

05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de



• LICHTWERK • ?!?!sneak preview?!?! • LICHTWERK •

SNEAK PREVIEW

Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat zeigt das LICHTWERK um 21.00 Uhr einen neuen Film zum Sneak-Preis von 5,50 €. Bei fremdsprachigen Produktionen werden wir uns immer bemühen, die Originalversion (mit deutschen Untertiteln) zur Aufführung zu bringen.

Bei »?!?!sneak preview?!?!« können Sie Filme noch vor dem offiziellen deutschen Bundesstart sehen. Bis zum Öffnen des Vorhangs weiß der Besucher nicht, welchen Film er gleich zu sehen bekommt.

Reservieren Sie Karten für Mittwoch den 3. Mai online unter www.lichtwerkkino.de!

